

## Tagesordnung

### Samstag, 28. Februar 2015

<b>8:30–8:45</b>	<b>Eintreffen der Teilnehmer</b>	
<b>8:45–9:00</b>	<b>Begrüßung</b>	Ralph Berger Fachwirt für Finanzberatung BERGER Finanzdienstleistungen Sindelfingen  Dr. Joachim Härer Landesvorsitzender FVDZ Zahnarzt, Steinenbronn
<b>9:00–9:45</b>	<b>Der Zahnarzt als Unternehmer</b> Steuerliche Grundlagen (Bilanzierung, Einnahme-Überschussrechnung, Kostenarten, Abschreibungsmöglichkeiten, etc.)	Frau Edith Maier-Afheldt Steuerberaterin Stuttgart
<b>9:45–10:30</b>	<b>Finanzierungsmöglichkeiten</b>	Hermann Linder Leiter Heilberufe-Center Kreissparkasse Böblingen
<b>10:30–11:00</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>11:00–11:45</b>	<b>Notwendige Versicherungen</b>	Ralph Berger Fachwirt für Finanzberatung (IHK) Sindelfingen
<b>11:45–12:15</b>	<b>Wie verbinde ich Beruf und Familie?</b>	Dr. Gudrun Kaps-Richter Zahnärztin, Heilbronn Bezirksvorsitzende FVDZ Mitglied Zulassungsausschuss KZV Stuttgart
<b>12:15–13:15</b>	<b>Mittagspause</b>	
<b>13:15–14:00</b>	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen der Praxisgründung</b>	Andreas T. A. Mayer Fachanwalt für Medizinrecht Kanzlei Mayer, Heidelberg
<b>14:00–14:15</b>	<b>Start Frei – Die Zulassung</b>	Dr. Gudrun Kaps-Richter Bezirksvorsitzende FVDZ Zahnärztin, Heilbronn Mitglied Zulassungsausschuss KZV Stuttgart
<b>14:15–14:30</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>14:30–15:30</b>	<b>Der Praxismietvertrag und das kleine 1 x 1 des Arbeitsrechts</b>	Andreas T. A. Mayer Fachanwalt für Medizinrecht Kanzlei Mayer, Heidelberg
<b>15:30–16:00</b>	<b>Fragen an die Referenten</b>	
<b>16:00</b>	<b>Veranstaltungsende</b>	

Das Seminar entspricht den „Leitsätzen der Bundeszahnärztekammer (BZÄK), der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) und der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) zur zahnärztlichen Fortbildung“ und wird mit 7 Punkten bewertet.

(Änderungen vorbehalten)

